

Osterferien im Kinder- und Jugendtreff St. Josef Inden

Bis 15:30 Uhr war es am ersten Montag in den Osterferien vor der Lucherberger Turnhalle noch ruhig. Dann aber ging es los: Ein Auto nach dem anderen fuhr vor und es stieg mindestens 1 Kind aus. Bepackt mit Sportsachen, aber auch mit Schlafsack, Luftmatratze, Kuscheltier und einer Tasche für Klamotten ging es dann in die Halle. Dort fand die gemeinsame Ferienaktion unseres Kinder- und Jugendtreffs St. Josef mit dem Jugendheim Quo Vadis statt. Nachdem alle 30 TeilnehmerInnen angekommen und umgezogen waren, starteten wir mit der ersten Sportrunde. Gegen 18:30 Uhr sah man dann, wie diese stattliche Truppe Richtung Jugendheim Quo Vadis marschierte, denn dort gab es Abendessen, das von ehrenamtlichen Mitarbeitern vorbereitet war. Anschließend zog die Gruppe wieder in die Turnhalle ein, um die zweite Sportrunde einzuläuten. Gegen 22.15 Uhr war dann Schluss mit Sport und der ruhigere Teil des Abends konnte beginnen. Gemeinsam wurde auf der Wand der Halle ein Film geschaut. Danach startete dann der ganz ruhige Teil, denn es hieß: Schlafenszeit! Um 00:45 Uhr war es dann auch soweit, dass wir Betreuer uns hinlegen konnten. Am nächsten Morgen wurde dann das Gepäck gepackt und die Turnhalle aufgeräumt. Wieder zog die Menge zum Jugendheim, wo die Teilnehmer nach dem gemeinsamen Frühstück von ihren Eltern abgeholt wurden.



Nach einer kurzen Pause ging es am Dienstag um 12 Uhr im Kinder- und Jugendtreff weiter mit dem Ferienprogramm. Die Kinder hatten die Möglichkeit an einer Bastelaktion teilzunehmen, bei der aus Klorollen Eierbecher mit Ostermotiven gebastelt wurden. Genauso wurden Brett- und Gesellschaftsspiele und das gute Wetter genutzt, um draußen zu spielen.



Das Programm im Kinder- und Jugendtreff wurde um 15 Uhr beendet und wir fuhren ins Rathaus, um dort den Ratssaal für den nächsten Programmpunkt, das „Kino im Rathaus“ in Kooperation mit dem Jugendheim Quo Vadis umzubauen. Dort konnten dann wieder fast 40 Kinder aus drei Filmen ihren Favoriten auswählen, der dann gemeinsam geguckt wurde. Um 18:30 Uhr war dann der zweite Osterferientag erfolgreich abgeschlossen.

Am Mittwoch haben die Messdiener einen Ausflug zum Jump House in Köln gemacht. Dort konnte nach Belieben gesprungen, gespielt und getobt werden. Einige probierten den Parcours auf Zeit aus, andere zeigten ihre Tricks und Salti, die sie auf dem Trampolin drauf haben. Nach einem schönen Nachmittag in der Trampolinhalle machten wir uns wieder auf dem Heimweg.



Beim Mädchentag des Kinder- und Jugendtreffs, der am Donnerstag der ersten Osterferienwoche stattfand, konnten alle Mädchen ab 10 Jahren ihre Freizeit verbringen. Highlight waren die selbstgemachten Smoothies und Cocktails. Dazu haben wir erst gemeinsam das Obst geschnitten und vorbereitet und danach konnte jeder eigenständig seinen persönlichen Getränk zubereiten. Nach der Stärkung mit den leckeren Säften haben wir in einem Cabouchon-Workshop Schmuck gebastelt. Dabei sind schöne Ketten, Ohrringe und Haarspangen entstanden, die die Jugendlichen im Anschluss mit nach Hause nehmen durften. Auch in den Herbstferien

soll wieder ein Mädchentag stattfinden. Erste Ideen und Aktionen haben wir bereits gesammelt.



Die zweite Woche startete zunächst mit einem offenen Treff für Jugendliche ab 10 Jahren. Die Räumlichkeiten und Spiele des Jugendtreffs konnten genutzt werden, um sportlich, kreativ und mit anderen zusammen den Nachmittag zu verbringen. Neben einer Partie Basketball wurden Billard, Darts und verschiedene Brettspiele gespielt.

Am Mittwoch startete der Tag trist und regnerisch. Wir waren voller Hoffnung, dass uns das Wetter nicht im Stich lassen würde. Und so war es dann auch: Die 1,5 Stunden lange Fahrt zum Movie Park hin hatte es zwar durchgehend geregnet; dort angekommen konnten wir aber trocken und froh in den Tag starten. Wir bildeten Gruppen und verabredeten uns zur Mittagspause. In der Zwischenzeit konnten die Fahrgeschäfte ausgiebig getestet werden. Manch mutige Jugendliche wagten die Fahrt auf der Holzachterbahn oder dem Freifallturm. Aber auch die Stuntshow, die „wilde Maus“ und andere kleinere Fahrgeschäfte wie das Kettenkarussell oder der Simulator machten großen Spaß. Kurz vor 18 Uhr gönnten wir uns noch einem kleinen Snack und fuhren dann wieder nach Hause.



Gestärkt mit einem reichhaltigen Frühstück am Donnerstag morgen starteten wir mit der ersten Gruppe ins Clip ´n ´Climb nach Viersen. In dieser etwas anderen Kletterhalle konnten die Jugendlichen ihre Kräfte und ihren Mut unter Beweis stellen. Nervenkitzel und Überwindung kostete die ein oder andere Wand. Auch wenn die Kletterzeit viel zu kurz war und wir lieber noch geblieben wären, machten wir uns zufrieden wieder auf den Weg nach Inden.



Dor
t
an
gek
om
me
n
gin
g
es
mit
der
näch
st
en
Gru
pp
e
in
de
n
Brü
cke

nkopfpark nach Jülich. Besonders die Tiere hatten es uns dort angetan: die süßen Kaninchen, beeindruckenden Echten, Schlangen und Skorpione, der Pfau, das Wild und nicht zu vergessen die lustigen Ziegen! Zwischendurch war auch immer Zeit zum Spielen und Toben.



Der letzte Tag unserer Ferienangebote fand wieder vor Ort im Kinder- und Jugendtreff statt. Aufgrund des guten Wetters haben wir unsere Kaninchen und das Meerschweinchen ausgiebig versorgt. Zuerst haben wir den Stall saubergemacht und die Tiere konnten es sich währenddessen in ihrem Außengehege, welches wir aufgebaut haben, gemütlich machen und frisches Gras fressen. Fußball und Basketball sowie Spiele in der Disko rundeten den Tag ab.